

24. Oktober 2001

LHStv. Prokop überreichte Schecks an 9 Jugendgruppen Jugendaktivitäten mit insgesamt 389.000 Schilling unterstützt

Die Errichtung von Jugendtreffs bzw. der Um- und Ausbau bestehender Einrichtungen in niederösterreichischen Gemeinden werden auch vom Land Niederösterreich finanziell unterstützt. Landeshauptmannstellvertreterin Liese Prokop überreichte gestern an neun Jugendgruppen sowie für eine modellhafte Jugendaktivität – Herausgabe eines Jugend-Online-Magazins – wieder Schecks zwischen 12.000 (872,07) und 80.000 Schilling (5.814 Euro); insgesamt wurde dafür ein Betrag von 389.000 Schilling (28.270 Euro) ausbezahlt. „Seit Inkrafttreten des NÖ Jugendschutzgesetzes im Jahr 1983 wurden somit bereits 28,5 Millionen Schilling (2.071.176 Euro) an Landesförderungen zur Verfügung gestellt“, zog Prokop Bilanz. Die dafür aufgewendeten Investitionen bezifferte Prokop mit rund 155 Millionen Schilling (11.264.289 Euro), wobei rund ein Viertel dieser Investitionen Eigenleistungen sind.

Unterstützt wurden die Pfadfindergruppe Perchtoldsdorf, die Junge ÖVP Schweiggers, die Jugendgruppe Rafing in der Katastralgemeinde der Stadtgemeinde Pulkau, die Sozialistische Jugend Obergrafendorf, die Feuerwehrjugend Steinfeld, die Jugendgruppe Kalladorf (Marktgemeinde Wullersdorf), die Jugendgruppe Großmugl, der Verein zur Förderung der kulturellen Kommunikation der Jugend in Perchtoldsdorf und Umgebung und die Katholische Jugend Obergänserndorf.

Die Vertreter der Jugendgruppen hatten im Anschluss an die Schecküberreichung auch die Möglichkeit, über ihre Initiativen zu berichten. Prokop lud die anwesenden Jugendvertreter außerdem ein, an der Eröffnung der ersten landesweiten Jugend-Info-Stelle im Landhausviertel teilzunehmen. Diese Jugendeinrichtung, die bereits seit Juni dieses Jahres in Betrieb ist und gestern Nachmittag offiziell eröffnet wurde, verfügt über zahlreiche technische Möglichkeiten und bietet der Jugend eine Vielzahl von Informationen und Hilfestellungen.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at